

KidsCup Sportklettern

Kölner Norden. Am 16. September findet im Canyon Chorweiler (Weichselring 6a) der dritte nordrhein-westfälische KidsCup im Sportklettern dieses Jahres statt. Bei diesem spaßorientierten Cup des Deutschen Alpenvereins können alle Kinder der Jahrgänge 2004 bis 2009 teilnehmen, die über ein wenig Klettererfahrung verfügen und Spaß am gemeinsamen Klettern haben.

Nicht nur das Klettern selbst, sondern auch Spaß-Wettkämpfe dieser Art sind bei den Kindern besonders beliebt und es wird mit über 100 Teilnehmern gerechnet. Ab 11.30 Uhr werden Routen und Boulder unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade geklettert und eine Speed-Kletterroute ist zu meistern. Gegen 16 Uhr gibt es die Siegerehrung.

Detaillierte Informationen sind im Internet unter www.sportklettern-nrw.de abrufbar. Dort kann man sich auch anmelden. Zuschauer sind bei freiem Eintritt herzlich willkommen.

Wir gratulieren

Chorweiler. Folgende Bewohner des Marie-Juchacz-Zentrums feiern ihren Geburtstag: Lilli-Helene Denz (81), Gerhard Werner (87), Rudolf Plonsker (72) und Anna Haag (60).

Hilfe auf dem neuen Lebensweg

Ehrenamtspreis der Stadt für Wolfgang Steves und SHG „Hirnverletzt - jung geblieben“

Worringen (hh). Rund 350.000 Menschen erleiden jährlich in Deutschland eine Hirnverletzung, deren Ursachen unterschiedlich sein können. „Häufig sind es Unfälle mit Schädel-Hirn-Trauma, doch auch Blutungen im Kopf, Tumore oder Schlaganfälle können Schädigungen des Gehirns herbeiführen“, berichtet Wolfgang Steves, der sich selbst vor 21 Jahren nach einem Sturz mit seinem Drachenflieger und der anschließenden ernüchternden Diagnose „Spontane Hirnmasseblutung“ vor ganz neue Herausforderungen gestellt sah. „Binnen weniger Sekunden verändert sich das Leben der Betroffenen, aber auch ihrer Angehörigen immens in nahezu allen Lebensbereichen. Insbesondere hinsichtlich Beruf und Partnerschaft, aber auch in der Freizeitgestaltung und der Wohnsituation muss der gewohnte Alltag radikal umgestellt werden“, weiß der heute 52-jährige Sozialpädagoge aus eigener Erfahrung zu berichten.

Um diese mit anderen Betroffenen zu teilen und allen dabei eine Plattform zum regelmäßigen Austausch einzuräumen, gründete er vor 15 Jahren die Selbsthilfegruppe „Hirnverletzt - jung geblieben!“, die sich an Geschädigte im erwerbstätigen Alter richtet. Für dieses Engagement erhält er jetzt den Ehrenamtspreis der Stadt Köln.

„Die Veränderungen betreffen alle Lebensbereiche. Dinge, die vorher völlig normal waren, sind häufig nicht mehr möglich und



Die Teilnahme am Kunst-Workshop, der vor wenigen Wochen in Kooperation mit der Düsseldorfer Selbsthilfegruppe „Kopf hoch“ durchgeführt wurde, bereitete den Betroffenen genauso viel Vergnügen wie manche andere Veranstaltung. Foto: Hoeck

müssen neu erlernt werden. Dies braucht einige Zeit und natürlich psychologische Fürsorge. Ein Austausch unter Gleichgesinnten kann dabei dann sehr nützlich sein.“ Neben sichtbaren Behinderungen in der Motorik oder der Sprache erschweren auch äußerlich nicht erkennbare Einschränkungen in der Merkfähigkeit, der Wahrnehmung oder der Konzentration das soziale und berufliche Leben der Betroffenen.

Durchschnittlich 15 Personen mit unterschiedlichen Behinderungen nehmen die vielfältigen Angebote der SHG regelmäßig an. „Aktuell gibt es monatlich drei Treffen. Wir haben eine Freizeitgruppe, die gemeinsame Ausflüge oder verschiedene Zusammenkünfte, etwa zum Brunch, plant. Jeden zweiten Freitag im Monat trifft sich der Stammtisch in einer Gaststätte,

und schließlich haben wir eine Gruppe, in der jeder seine Erfahrungen, Ängste und Sorgen, aber auch schöne Erlebnisse anderen Betroffenen berichten kann.“

Die SHG bietet ferner Informationsveranstaltungen zum persönlichen Budget, zu alternativen Heilmethoden oder zur Arzt-Patienten-Kommunikation und vermittelt individuell Kontakte zu Nachsorgeeinrichtungen. „Wenn das Gehirn als Ort der Krankheitsverarbeitung selbst geschädigt ist, bedarf es entsprechend vieler Hilfsangebote, um das Leben mit Hirnverletzung als ‚neue Normalität‘ zu bewerten“, weiß der in der Behindertenarbeit berufserfahrene Steves und freut sich, hierbei das „Neuro-Netzwerk Köln-Bonn“ und das „Zentrum für erworbene neurologische Erkrankungen“ (ZenE), einem

Gemeinschaftsprojekt der Alexianer und der „Lebenshilfe Köln“, als verlässliche Partner an der Seite seiner von der Hannelore-Kohl-Stiftung unterstützten Selbsthilfegruppe zu haben. Infos unter Telefon 0221/323002 oder per E-Mail an hirnverletzung@netcologne.de



Wolfgang Steves erhält den Ehrenamtspreis. Foto: pri

5. Stadtteilstfest Roggendorf Thenhoven

Roggendorf/ Thenhoven. Bereits zum fünften Mal findet am 1. September von 15 bis 18 Uhr im Mönchsfeld das Stadtteilstfest statt. Organisiert wird es vom Arbeitskreis „Kind und Jugend in Roggendorf/ Thenhoven“. Ziel des gemeinsamen Festes ist es, die Begegnung innerhalb der Stadtteile zu fördern und Kontakte zu knüpfen. In Zusammenarbeit mit Einrichtungen, Vereinen und ansässigen Geschäften haben die Veranstalter ein anspruchsvolles Programm auf die Beine gestellt. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Speedcubing im Zentrum

Chorweiler. Seit über 40 Jahren fordert er kluge Köpfe und flinke Finger heraus: der Rubik's Cube. Im Bürgerzentrum Chorweiler (Pariser Platz 1) treten vom 1. bis zum 3. September die Besten der Besten im Kampf um die Deutsche Speedcubing Meisterschaft gegeneinander an. Das Turnier startet am Freitag mit den Vorentscheidungen. Highlight wird das Finale des 3x3x3 Original Rubik's Cubes am Sonntag gegen 17.15 Uhr. Der Eintritt ist frei. Infos gibt es unter www.zauberwurfel.de

Wir helfen im Trauerfall

GEGRÜNDET 1847

Stommelner Straße 94
50259 Pulheim (Sinnersdorf)
Tel. (02238) 96556-0
Neusser Straße 573
50737 Köln (Weidenpesch)
Tel. (0221) 888113-0



www.huth-bestattungshaus.de
info@huth-bestattungshaus.de

Bestattungen LAUFF
Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Überführungen.
Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten.
Beisetzungen auf allen Friedhöfen.
Tag und Nacht sowie an Sonn- und Feiertagen für Sie erreichbar.
Tel. 79 48 12 Köln-Thenhoven Köln-Heimersdorf

Ahlbach Beerdigungen
Montessoristr. 23 Köln-Pesch
Illtisstraße 127 Neu-Ehrenfeld
☎ 55 35 00
www.ahlbach-koeln.de



Seit 1949
Bestattungen SCHWARZ
Köln Tel. 708 71 38
Föhlingen, Schmiedhofsweg 2 Heimersdorf, Volkhovener Weg 103
www.bestattungen-schwarz.com
Erd-, Feuer-, Individual- und Seebestattungen, Überführungen.
Wir beraten Sie sachkundig und erledigen alle Formalitäten privater und behördlicher Art.
Rufen Sie uns an, wir sind auch an Sonn- und Feiertagen dienstbereit und kommen auf Wunsch zu Ihnen.
Mitglied im Landesverband des Deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Bestattungshaus Löhner
50767 Köln (Pesch), Donatusstraße 10
Beratung in allen Stadtteilen Kölns und darüber hinaus.
Wir sind zu jeder Zeit für Sie da und zu erreichen.
Tel. (0221) 700 960 77
Wir wollen, dass jeder Mensch so bestattet wird, wie er es für sich beschlossen hat und wünscht.
Sprechen Sie mit uns, wir helfen und beraten Sie in allen Fragen.
mehr Informationen im Internet: www.bestattungshaus-loehner.de

seit 1969 **Grabmale Schlich** Lieferung auf alle Friedhöfe
Steinmetz- und Bildhauermeister
Niederlassung Worringen Bruchstraße 50 50769 Köln
Niederlassung Chorweiler Thujaweg 1 50765 Köln
Niederlassung Dormagen Emdener Str. 4 41540 Dormagen
Tel: 0221 - 784490 / 0171 - 2168030
www.grabmale-schlich.com info@grabmale-schlich.com

Zimmerdecken-Highlight
realisieren in allen privaten oder gewerblichen Räumen den gewünschten Stil schnell und sauber an einem Tag. So setzen sie ihre Firmenphilosophie, „wir liefern ein Gesamtkonzept, komplett aus einer Hand in handwerklich perfekter Ausführung“, überzeugend um. Einzigartig glatte Zimmerdecken mit passender Beleuchtung verleihen Bädern, Küchen, Wohnzimmern oder Verkaufsräumen eine besondere Ausstrahlung.
Die Experten von Plameco beraten mit Knowhow, Erfahrung und Ideenreichtum in ihrer 150 Quadratmeter großen Ausstellung oder direkt vor Ort zu der Vielfalt an Gestaltungsmöglichkeiten. Die hochwertigen Oberflächen bieten sie in hochglänzend und matt, in allen Trendfarben oder auch klassisch marmoriert. Mit exklusiven Beleuchtungsvarianten setzen die Profis zusätzlich Akzente.

(T) Raumdecke an einem Tag!
Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

Einladung zum Info- & Schautag
Sa., 2.9. und So., 3.9., 10.00 - 15.00 Uhr

- schnelle, saubere Montage an einem Tag!
- kein Umräumen der Möbel erforderlich!
- Top-Qualität aus einer Hand!
- pflegeleichtes Material!
- Beleuchtung nach Wunsch!
- akustisch korrigierend!

Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

PLAMECO DECKEN PLAMECO Fachbetrieb Köln-Bergheim | Kopernikusstr. 13 | 50126 Bergheim (Gewerbepark) | Tel: 02271 9857906 | www.plameco-koeln.de

Lokalnachrichten kompakt.
Stehen immer alle jede Woche im KÖLNER WOCHENSPIEGEL!